

## Stieler, Kaspar: 12. (1669)

- 1 Du sprichst: Ich liebe nicht/  
2 und dein hoffertiges Gesicht  
3 hat bald den Spiegel durchgebohret.  
4 Du gehst durch alle Gassen schwänzen  
5 und findst dich gern bey Hochzeit-tänzen.  
6 Sonst stehstu an der Tühr  
7 und liegst am Fenster für und für.  
8 Florille/ Mein! sind diß der keuschheit Werke/  
9 die Buhler durch die Augen anzulokken?  
10 Mein! bleibe bey dem Rokken.  
11 Doch nein. Solltstu dich nicht den Leuten weisen/  
12 wer kennt' und würde dich vor eine Keusche preisen?

(Textopus: 12.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47940>)